

Derby-Stimmung im „Sechs-Punkte-Spiel“

Fußball-Bezirksliga: SG Weitefeld gastiert in Wallmenroth – Lautzert will weiter Boden gutmachen – Neitersen winkt Rekord

Von Thorsten Stötzer und Ludwig Velten

■ **Kreis Altenkirchen.** Am 23. Spieltag der Fußball-Bezirksliga Ost steht aus AK-Sicht vor allem das Derby zwischen Wallmenroth und Weitefeld im Fokus.

■ **SF Höhr-Grenzhausen – SG Lautzert-Oberdreis/Berod-Wahlrod (Sa., 17.30 Uhr; Hinspiel: 1:0).** Im zweiten Heimspiel nacheinander empfangen am Samstag die Sportfreunde Höhr-Grenzhausen die SG Lautzert und wollen bei gleicher Herangehensweise wie zuletzt als Sieger vom Platz gehen, erklärt ihr Trainer Stephan Roll. Zu erwarten sei allerdings ein „harter Kampf“, zumal sich in der Rückrunde die Personalsorgen bei den Höhr-Grenzhausenern summiert haben. Diverse Blessuren führen immer wieder zu neuen Ausfällen in deren Kader.

■ **Daut Retkoceri folgt beim FC Kosova auf Arjan Dervishaj**

■ **Horresen.** Die Nachfolge von Arjan Dervishaj auf der Trainerbank des FC Kosova Montabaur ist geregelt: Im Abstiegskampf der Fußball-Bezirksliga Ost setzt das Schlusslicht auf einen erfahrenen Mann „mit Profi-Erfahrung“, wie der Verein selbst mitteilt. Sein Debüt an der Linie gibt der 59-jährige Daut Retkoceri, der in seiner kosovarischen Heimat vier Jahre als Profi für den Zweitligisten FC Trepcja gespielt hat und in den vergangenen Jahren bei einigen Vereinen in den Kreisen Limburg-Weilburg sowie im Hochtaunus tätig war, bereits heute Abend im Heimspiel gegen die SG Hundsangen/Steinefrenz-Weroth (20.15 Uhr, Waldschule Horresen/Hinrunde 2:1). *ths*

„In der Hinrunde hatten wir eine andere Trainingsqualität“, sagt Roll. Zwar garantieren eine Handvoll A-Junioren, dass in den Einheiten der Platz bevölkert ist. Aber zum Bezirksliga-Aufgebot gehören oft nur zwölf Leute davon. Die SG Lautzert habe ein größeres Potenzial, als es die Tabelle derzeit vermittele. Roll sieht eine hohe individuelle Qualität beim Gegner, der zudem schwierig einzuschätzen sei: „Sie sind nicht auszurechnen“, gibt er zu bedenken.

Trainer Nihad Mujakic von der SG Lautzert wünscht sich, dass seine Mannschaft das jüngste 2:1 über den FC Kosova bestätigen möge. „Das war am Ende verdient“, und so ist er guter Dinge, dass sein Team auch in Höhr-Grenzhausen Zähler mitnehmen kann. „Es kann noch vieles passieren nach oben und nach unten“, meint er beim Blick auf die Tabelle. Ziel der Lautzertler ist es, weiterhin etwas Boden gut zu machen und sich im Mittelfeld zu etablieren.

„Höhr-Grenzhausen hat einen guten Defensivverbund, das haben wir im Hinspiel gespürt“, erläutert Mujakic. Seine Forderungen an die eigene Elf sind daher klar: „Wir müssen konzentriert gegen den Ball arbeiten und vorne effektiv sein“, allzu viele Chancen werde man nämlich nicht erhalten. Personell gibt es wenig Neues in Lautzert. Erleichterung herrscht, dass Torwart Hrvoje Vincek wieder zur Verfügung steht und viel Ruhe und Sicherheit ausstrahlt.

■ **SG Neitersen/Altenkirchen – SG Ahrbach/Heiligenroth/Girod (So., 15 Uhr, in Neitersen; Hinspiel: 1:4).** Je nach Spielverlauf wäre Neitersens Trainer Behar Prenku im anstehenden Heimspiel gegen die SG Ahrbach mit einem Punkt

zufrieden, zumal dann ein kleiner Rekord erreicht wäre: Erstmals in der Saison hätte Neitersen vier Mal in Serie nicht verloren. Allerdings bekommt es seine Mannschaft jetzt mit Gegnern zu tun, denen sie in der Vorrunde unterlag – so wie Ahrbach. „Ahrbach ist fußballerisch gut und tritt als Team auf“, lobt Prenku.

Beim eigenen Team hat ihm beim 1:1 in Höhr-Grenzhausen der Abstimmungsfehler vor dem Gegner missfallen. Doch es besteht Hoffnung auf Überraschungen: „Von der Spielidee und der takti-

schen Ordnung her sind wir weiter als in der Hinrunde.“ Vertrauen gilt zudem dem Personal auf dem Platz, wenngleich ständig rotiert werden müsse. „Wir haben viele Verletzte und Erkältete. Es ist schwierig zu sagen, wer am Sonntag überhaupt dabei ist“, meint Prenku.

Der Sieg im Hinspiel war der Beginn einer Erfolgsserie, denkt Ahrbachs Trainer Zvonko Juranovic gerne zurück. Zwei Mal nacheinander muss sein Team gerade auswärts antreten. Beim 2:2 bei der SG Ellingen gelang eine Aufhol-

jagd, doch gerne würde der Trainer auch mal zu Null spielen. „Unserere Spiele sind immer gut für die Zuschauer“, sagt er über den Unterhaltungswert, doch nicht immer sollte seine Mannschaft so arg spät aufwachen, findet der Coach.

Gute Nachrichten hat Juranovic zum personellen Aufgebot zu verkünden. Mert Korkmaz darf nach einer Sperre gegen seinen Ex-Verein Neitersen wieder auflaufen. Seine Qualitäten als „Vollstrecker“ im Angriff werden geschätzt. Wie Juranovic schildert, musste seine Elf zuletzt ohne typischen Stürmer auskommen, da Emre Sayan obendrein am Meniskus operiert werden muss. Aber Kapitän Simon Trumm und André de Sa Alberto stehen wieder zur Verfügung.

■ **SG Wallmenroth/Scheuerfeld – SG Weitefeld-Langenbach/Friedewald/Nauroth/Mörlen/Norken (So., 15 Uhr, in Wallmenroth; Hinspiel: 3:2).** Nicht nur Derby-Stimmung kommt auf, wenn die SG Wallmenroth am Sonntag die SG Weitefeld empfängt. „Dafür wurde der Begriff Sechs-Punkte-Spiel erfunden“, vermutet Tarek Petri, der Trainer der Einheimischen, aufgrund der prekären Tabellensituation beider Nachbarn. „Das Thema Abstieg bleibt bis zum letzten Spieltag offen“, so Petri, die Gesamtsituation hat sich nicht markant geändert.

Sowohl Wallmenroth als auch Weitefeld haben an Ostern verloren, beim 0:2 bei der SG St. Katharinen hat Petri jedoch „eines unserer besseren Spiele“ gesehen. „Weitefeld spielt anders“, sagt er zur anstehenden Aufgabe. Zudem erfordere der Naturrasen als Untergrund wiederum andere Tugenden. Hoffnung gibt den Wallmenrothern, dass Leon Gertz wieder ins Training eingestiegen ist.



Unbequeme Aufgaben: Während die SG Neitersen (links Nasir Hashimi) den Fünften SG Ahrbach empfängt, steht die SG Weitefeld (rechts Fabian Lohmar) in Wallmenroth vor einem richtungsweisendem Derby. Foto: Jogi

TuS: Abstieg steht kurz bevor

Fußball-Regionalliga: Koblenz verliert 1:3 gegen VfB II

■ **Koblenz.** Der freie Fall zurück in alte Gefilde steht kurz bevor: Nach der 1:3 (0:2)-Heimniederlage gegen den VfB Stuttgart II ist der drohende Abstieg für die TuS Koblenz in der Fußball-Regionalliga Südwest schon sehr bald ein endgültiger. Verlieren die Schängel auch das nun folgende Auswärtsspiel am Sonntag um 14 Uhr beim FC-

Astoria Walldorf, nimmt die bisher noch theoretische Planung für die Oberliga konkrete Formen an. Leon Waldminghaus (48., 72.) kam dem „Ehrentreffer“ zweimal nahe, vergönnt war dieser der TuS am dem Abend aber erst spät durch Damir Grgic, der eine Kopfballvorlage von Wingender dicht vorm Tor zum 1:3 verwertete (81.). *bhm*

Baskets: Wieder das verflixte letzte Viertel

Basketball: Koblenzer bauen beim 63:76 am Ende ab

■ **Koblenz.** Das Bemühen ist den EPG Baskets Koblenz in der 2. Basketball-Bundesliga Pro A nicht abzuspüren, die Resultate der Partien sowie deren Verlauf geben aber weiterhin Anlass zu großer Sorge um den Klassenverbleib. Auch im Heimspiel gegen Phoenix Hagen auf dem Oberwerth vor 1221 Zuschauern setzte es am Ende beim 63:76 (33:39) eine Niederlage, die sechste in Serie, der erneut ein Leistungsabfall im Schlussviertel zu Grunde lag.

Beim 51:54 vor den letzten zehn Minuten war grundsätzlich alles offen, doch ein wenig hatte man dann den Eindruck, dass auf dem Feld und auf den Rängen doch so etwas wie eine Vorherrschaft vorherrschte, wie es von da an laufen könnte. Bei fünf der sechs letzten Niederlagen konnten die Rhein-Mosel-Städter im Schlussviertel nicht mehr an die zuvor gezeigte Leistung anknüpfen, musste den Gegner stets ziehen lassen. So auch dieses Mal. Hagen startete mit einem 17:4-Lauf in die letzten zehn Minuten und brach damit die Koblenzer Gegenwehr.

Und dafür brauchte es gar nicht so viel. Die Gäste trafen bis in das Schlussviertel lediglich einen ihrer

17 Dreierversuche. Kristofer Krause eröffnete das vierte Viertel mit einem Dreier, legte selbst einen Korbleger nach und im übernächsten Angriff einen weiteren Dreier. Und von da an war es eigentlich ein Selbstläufer. Den Eindruck, einen zweistelligen Rückstand wettmachen zu können, den erbrachte Koblenz erneut nicht.

Kapitän Marvin Heckel stellte sich nach dem Spiel und sparte nicht mit Selbstkritik. „Die Probleme liegen innerhalb des Teams. Wir haben externe Ausreden gesucht, es wurden Spieler und Trainer gewechselt. Das hat alles nicht so funktioniert wie erhofft. Es ist auch etwas Ratlosigkeit da, wir haben wirklich schon so vieles probiert. Ich kann die Fans verstehen, dass man frustriert ist, die Spieler sind es noch drei Mal mehr. Ich kann zu diesem Zeitpunkt nur sagen, dass wir nicht aufgeben und bis zum Ende kämpfen werden. Wir müssen einfach konzentriert weiter arbeiten.“ *lkl*

■ **Koblenz:** Saffer, Huffman (9), Pluskota (2), Johnson (5), Sperber (3), Pölking (8), Friederici (8), Hall III (13), Heckel (12), Pipiras (3).

Termine

Fußball überkreislich

■ **Regionalliga Südwest:** Bahlingen – Steinbach Haiger (Sa., 14 Uhr), Walldorf – TuS Koblenz (So., 14 Uhr).

■ **Oberliga Rheinland-Pfalz/Saar:** Engers – Auersmacher (Sa., 15.30 Uhr).

■ **Oberliga Westfalen:** Sprockhövel – Siegen (So., 15 Uhr).

■ **Rheinlandliga:** Kirchberg – Salmrohr (Fr., 19.45 Uhr), Malberg – Metternich, Eisbachtal – Ehrang (beide Sa., 16 Uhr), Hochwald – Immenrod (Sa., 16.30 Uhr), Niederroßbach – Trier-Tarforst (Sa., 17 Uhr), Ahrweiler – Wissen (Sa., 17.30 Uhr in Heimersheim), Schneifel – Mühlheim-Kärlich (Sa., 18 Uhr), Wittlich – Morbach (So., 14.30 Uhr), Andernach – Wirges (So., 15.30 Uhr).

■ **Bezirksliga Ost:** Kosova Montabaur – Hundsangen (Fr., 20.15 Uhr, Waldschule Horresen), Höhr-Grenzhausen – Lautzert (Sa., 17.30 Uhr „Am Flüchen“), Wallmenroth – Weitefeld, Neitersen – Ahrbach, Westerburg – Asbach (Kunstrasen), Müschenbach – St. Katharinen, Burgschwalbach – Alpenrod (alle So., 15 Uhr).

■ **Bezirksliga Westfalen, Staffel 5:** Hünsborn – Rahrachtal, Listernohl – Rothemühle, Hilchenbach – Türk Attendorf, Freudenberg – Niederschelden, Rübblinghausen – Weißtal, Wenden – Kierspe (alle So., 15 Uhr), Freier Grund – Altenhof (So., 15.15 Uhr), Plettenberg – Mundersbach/Brachbach (So., 15.30 Uhr).

■ **Mittelrheinliga:** Vichttal – Hennef (So., 15.30 Uhr).

Fußball auf Kreisebene

■ **Kreisliga A1:** Westerburg II – Herschbach (So., 12.30 Uhr, Kunstrasen), Gebhardshainer Land –

Betzdorf (in Fensdorf), Friesenhagen – Honigsessen, Niederdreisbach – Herdorf, Hundsangen II – Rennerod (in Weroth), Neunkirchen – Guckheim (in Elsoff), Niederfischbach – Schönstein (alle So., 15 Uhr).

■ **Kreisliga A2:** Neitersen II – Heimbach-Weis, Andernach II – Neustadt-Fernthal (beide So., 12.30 Uhr), Roßbach/Verscheid – Niederbreitbach, Windhagen – Puderbach, Rheinbreitbach – Weißen-thurm (alle So., 14.30 Uhr), Türki-yemspor Ransbach-Baumbach – Rheinbrohl (So., 15 Uhr), Ataspur Unkel – Neuwied (So., 15.30 Uhr).

■ **Kreisliga B1:** Gebhardshainer Land II – Harbach (in Fensdorf), Niederfischbach II – Alpenrod II (beide So., 13 Uhr), Mittelhof – Honigsessen II (in Niederhövels), Daaden – Hattert, Alsdorf – Derschen, Hof – Atzelgift, Bad Marienberg – Weitefeld II (alle So., 15 Uhr).

■ **Kreisliga B2:** Kickers Westerwald – Bitzen (in Buchholz), Puderbach II – Asbach II (in Urbach, beide So., 14.30 Uhr), Weyerbusch – Hammerland, Vatanspor Hamm – Ellingen II, Niederhausen – Lautzert II, Güllesheim – Oberlahr-Flammersfeld, Ingelbach – Erpel (alle So., 15 Uhr).

■ **Kreisliga C1:** SG Betzdorf II – Grünbach, Wallmenroth II – Gebhardshainer Land III, Daaden II – Herdorf III (alle So., 12.30 Uhr), Mittelhof II – Malberg II (So., 12.45 Uhr in Niederhövels), AtA Betzdorf – Derschen II (So., 14.30 Uhr in Bruche), Neunkirchen – Herdorf II, Liebenscheid – Atzelgift II (beide So., 15 Uhr).

■ **Kreisliga C2:** Niederhausen II – Kroppach II (So., 12.30 Uhr), Müschenbach II – Selbach (So., 12.45 Uhr), Vatanspor Hamm II – Kroppach, Ingelbach II – Almersbach (beide So., 13 Uhr), Etzbach – Bitzen II (in Oppertsau), Merkelbach – Hattert II (beide So., 15 Uhr).

■ **Kreisliga C3:** Oberbieber II – Melsbach II, Rengsdorf II – Gladbach

(beide So., 12 Uhr), SG Neuwied II – Engers II (So., 12.15 Uhr), Weyerbusch II – Neitersen III, Güllesheim II – Oberlahr-Flammersfeld II (beide So., 12.30 Uhr), Thalhausen – Irlich (So., 14.30 Uhr in Großmaischeid).

Fußball Siegen-Wittgenstein

■ **Kreisliga A:** Freudenberg II – Oberschelden (So., 13 Uhr), Aue-Wingeghausen – Siegener SC, Hickengrund – Edertal, Deuz – Burbach, Siegen-Giersberg – Klafeld-Geisweid, Salchendorf II – Niederndorf (alle So., 15 Uhr), Eiserfeld – Setzen (So., 15.15 Uhr).

■ **Kreisliga D1:** Hickengrund III – Mundersbach II (Sa., 16 Uhr in Burbach).

Fußball Jugend

■ **A-Jugend-Rheinlandliga, Abstiegsrunde:** Betzdorf – Kottenheim (Sa., 18.30 Uhr).

■ **A-Jugend-Bezirksliga:** JfV Wolfstein – Roßbach (in Weitefeld), Altenkirchen – Oberbieber (beide Sa., 17 Uhr).

■ **B-Juniorinnen-Regionalliga Südwest:** Weitefeld – Bad Neuenahr (So., 13 Uhr in Langenbach).

■ **B-Jugend-Rheinlandliga, Meisterrunde:** Konz – JfV Wolfstein (Sa., 17 Uhr in Wiltingen), TuS Koblenz II – Neitersen (Sa., 20 Uhr).

■ **B-Jugend-Bezirksliga:** JfV Wolfstein II – Neuwied (Sa., 16 Uhr in Daaden), Neitersen II – Heimbach-Weis, Birlebach – JfV Siegtal/Heller (beide Sa., 17 Uhr).

■ **C-Jugend-Rheinlandliga, Meisterrunde:** Metternich – Neitersen (Sa., 12.30 Uhr), Eintracht Trier II – JfV Wolfstein (Sa., 15.15 Uhr).

■ **C-Jugend-Bezirksliga:** JfV Wolfstein II – JfV Hammerland II (in Langenbach), JfV Siegtal/Heller – JfV Rhein-Westerwald (in Scheuerfeld, beide Sa., 15.15 Uhr).

Bezirksliga Ost

Tabelle

1. VfB Linz	22	70:27	49
2. TuS Burgschwalbach	22	51:36	41
3. SG Westerburg/G./W.	21	52:39	37
4. SG Müschenbach/H.	21	34:27	35
5. SG Ahrbach/H./Girod	22	47:46	35
6. SG Alpenrod-L./N./U.	22	44:38	34
7. SG Hundsangen/St.-W.	21	42:35	33
8. SF Höhr-Grenzhausen	22	34:35	31
9. SG Neitersen/Altenk.	22	47:52	29
10. SG Lautzert-O./Berod-W.	22	38:39	27
11. TuS Asbach	21	37:43	27
12. SG Weitefeld-L./Fr./N.	22	33:52	26
13. SG Wallmenroth/Sch.	22	34:51	23
14. SG St. Katharinen-V.	21	36:46	21
15. SG Ellingen/Bonef./Willr.	22	26:39	21
16. FC Kosova Montabaur	21	34:54	18

Trainertipp

Zvonko Juranovic (Ahrbach)	
Kos. Montabaur – Hundsangen	1:1
Höhr-Grenzhausen – Lautzert	2:1
Wallmenroth – Weitefeld	0:1
Westerburg – Asbach	2:2
Neitersen – Ahrbach	0:1
Burgschwalbach – Alpenrod	2:0
Müschenbach – St. Katharinen	3:1

Eren Cifci und Marcel Müller fallen hingegen weiter verletzt aus.

„Die Grundtugenden müssen wieder im Vordergrund stehen“, erklärt Kevin Wiederstein, der Trainer der SG Weitefeld und verlangt: „Einstellung und Kampf müssen stimmen.“ Für ihn naht ein besonderes Spiel, denn in der Hinrunde stand er in der Partie in Wallmenroth erstmals als verantwortlicher Trainer an der Seitenlinie – und die Weitefelder siegten 3:2. Nun haben beide Mannschaften zuletzt verloren und wollen jetzt entsprechend etwas gutmachen.

Weitefeld hat dabei jüngst klare Niederlagen gegen die Hochkaräter Linz und Westerburg eingesteckt. Nun sei es wieder Zeit, um zu punkten. „Gegen Wallmenroth gab es immer enge Spiele, wir kennen uns in- und auswendig“, sagt Wiederstein zur speziellen Konstellation. „Wir haben im Moment einen dünnen Kader“, gibt er zur personellen Situation zu bedenken. Hin und wieder fehlten deswegen „ein paar Körner“ aufgrund der intensiven Beanspruchung.

■ **D-Jugend-Rheinlandliga, Abstiegsrunde:** JSG Hammerland – Trier-Tarforst (in Hamm), JfV Wolfstein – Stadtkyll (in Daaden, beide Sa., 14 Uhr).

■ **D-Jugend-Bezirksliga:** Oberbieber – Weyerbusch (Sa., 12.30 Uhr), Wirges – JfV Wolfstein II (Sa., 14 Uhr).

Basketball

■ **2. Bundesliga Pro A:** Bochum – Koblenz (So., 17 Uhr).

Boxen

■ **Vergleichsturnier im Sportzentrum Altenkirchen** zwischen dem Boxverband Rheinland und der Saarländischen Box-Union (Sa., 17 Uhr).

Handball

■ **3. Liga:** Ferndorf – Friesenheim II (Sa., 19 Uhr).

■ **Verbandsliga:** Rhein-Nette II – Wissen (Sa., 17.30 Uhr in Andernach).

■ **Männliche C-Jugend, Bezirksliga:** Ahrbach – Wissen (So., 15.15 Uhr in Montabaur).

■ **Weibliche D-Jugend, Bezirksliga:** Mendig – Hamm (So., 15 Uhr).

Tischtennis

■ **Oberliga:** Weitefeld – Nünswweiler (Sa., 18 Uhr).

■ **Bezirksoberliga:** Kirchen – SG Untere Lahn (Sa., 15 Uhr), Nauort – Alsdorf (Sa., 16 Uhr), Kirchen – Eschelbach (Sa., 19 Uhr).

■ **Bezirksliga:** Harbach – Himmighofen (Sa., 19 Uhr).

■ **Jugend 19, Verbandsliga:** Dermbach – Mündersbach II (So., 12 Uhr).

■ **Jugend 19, Bezirksliga:** Weitefeld II – Mündersbach III (Fr., 18.30 Uhr).